

Lieber Freund,

Deine lieben letzten Zeilen haben
 mir wieder eine große Freude
 bereitet. Du hast ganz recht,
 mit Deinen darin ausgesprochenen
 Gedanken — auch ich würde
 nichts schmellicher wünschen, als
 daß wir als „Neue Gesellschaft“
 zusammen wirken und leben könnten.
 Gewiß also erwarte ich Dich in
 Bayreuth und freue mich unendlich
 sodann auch mit Dir nach München
 zu gehen — Gott gebe, daß nichts da-
 zwischen kommt und wir die Zeit zusam-
 men froh verleben! —

Ich sehne mich wahrlich viel
genießen zu können, da all' meine
Freunde nur speradisch mich lieben
oder gänzlich "latent", zu deutet
auf "jede" Art. Andere sind
wieder zu "revös" — von Dir,
Lieber, glaube ich daß Du
mich gern hast und an mich
glaubst — und was mir besonders
wert ist — ehrlich mit mir schwärmt
Es ist so was Schönes um dieß
Schwärmen! So Wenige verstehen
es. Und was kann toll' Schwärmen
doch Thatsächliches und Wirkames
erringen und zu Stande bringen —



das hast Du, lieber Freund,
herrlich bewiesen. —

Wird Chamberlain in Bayreuth
sein?

Soll ich also mit dem Separatzug
am 21. d. nach Bayreuth ab —

hoffentlich! —

Herr Kottbecher hier habe ich
vor einigen Tagen hier kennen gelernt,
er, sammt Frau sehr liebe Leute.

Von dem „Antrage“ war keine Sprache
wäre auch jetzt vor Bayreuth schon
zu spät and außer meiner Intention.

Dein Meistersinger = Citat las ich
mit Tiefvinn. — —

Hörntest Du so gut sein in dem
Buche von Joh. „Franz Liszt“

nachzusehen, wann die erste Auf.

führung des „Christus“ von
Liszt in München war, dies Datum
und der Name des Liszt-Enthusia-
sten, der ^{die} Aufführung ermöglichte
und inscenierte, sowie dirigierte
wäre mir sehr wertvoll. Ich
schreibe ausführlich darüber —
bitte sei so gut und mache mir
noch hierher Mittheilung davon.
Besten Dank im Voraus.

Herzlichsten Gruß und Handschlag
Deiner
Züchtliebenden
A. Jellinek
Wels 10. Juli 88.



Da Clara nicht in Leipzig sein kann, bitte ich Sie, falls Sie es noch und kann, den Brief an die Wiener Stadtbibliothek zu senden, damit sie ihn dort abgeben kann.